

Euer Exzellenz! Hochverehrtester Herr Bundeskanzler!

Die in meinem Hause ^{gestern} zahlreich versammelte Dienstagrunde, Männer und Frauen, sowie der ebenfalls hier ^{heute} versammelte „Verband der Katholischen Schriftsteller und Schriftstellerinnen“, deren Obmann ich gegenwärtig bin, beten zuversichtlich zu Gott für E. Exzellenz baldige und vollständige Wiederherstellung zum Heile unseres Teiles Österreich. Indem ich bitte, meiner innigsten Teilnahme und der ebenso innigen Teilnahme ^{und meiner ganzen Familie} meiner Frau für alles, was E. Exzellenz betrifft, allseit versichert zu sein, bin ich mit allen guten Österreichern der treulich und dankbar ergebenste

Dr. Richard Kralik

Wien 19/1, 4. Juni 1924

